

➤ Arbeitsblatt „Kanalmonster basteln“

Stell dir vor: Tief unter der Straße leben Kanalmonster. Sie lieben Dinge, die nicht ins Klo gehören und verstopfen die Abwasserkanäle und Pumpen. Je mehr falsche Sachen wir hinunterspülen, desto größer und stärker werden sie.

Deine Mission: Finde heraus, was Kanalmonster wachsen lässt und wie wir sie stoppen können – los geht's!

Deine Aufgabe

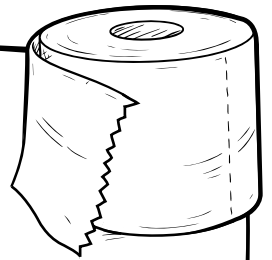
1a. Was darf ins Klo und was nicht? Überlege, sammle Begriffe und schreibe sie in die jeweilige Spalte. Falls du Hilfe brauchst, kannst du auch die folgende Seite verwenden.



Das darf ins Klo



Das darf nicht ins Klo





Deine Aufgabe

1b. Was fressen Kanalmonster eigentlich?

Die meisten Dinge gehören nicht ins Abwasser. Schneide die folgenden Gegenstände aus. Kannst du sie in Gruppen sortieren?

Hygieneartikel

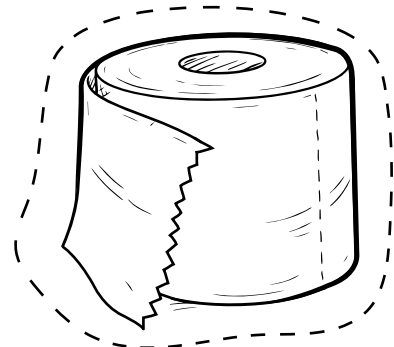
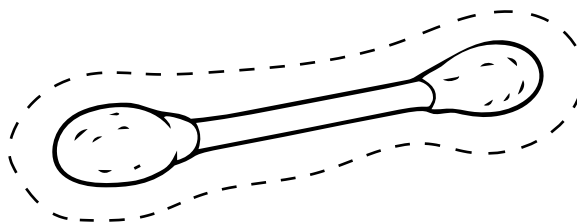
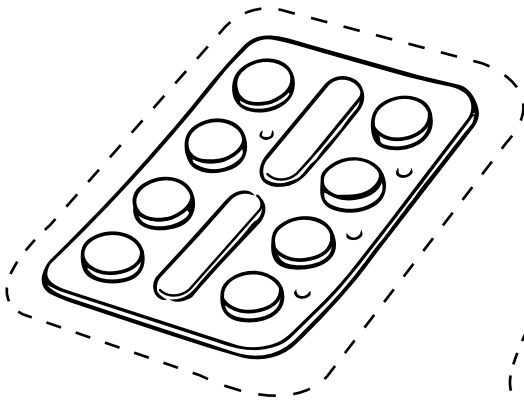
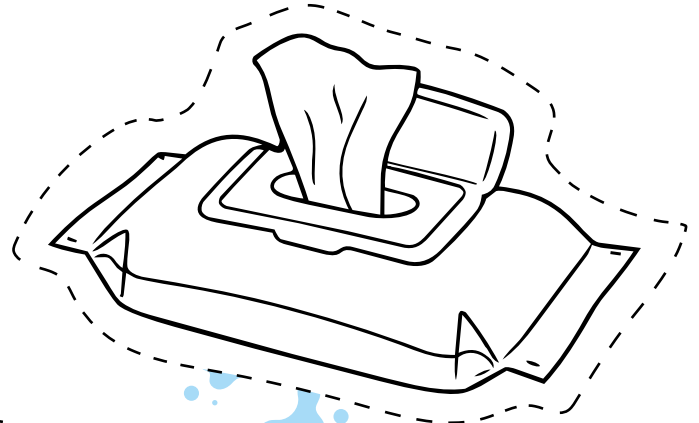
Essensreste

Speisefette

Medikamente

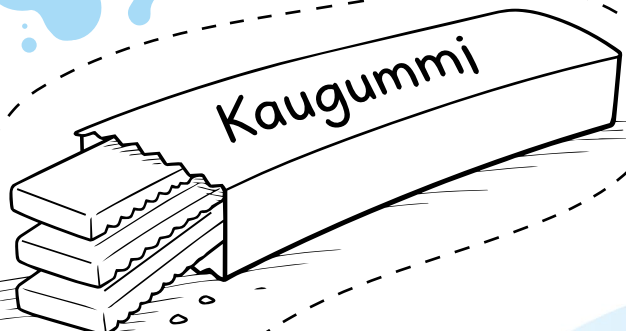
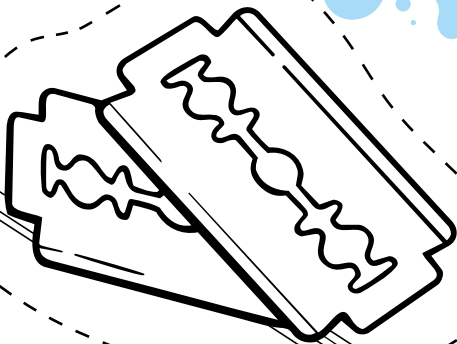
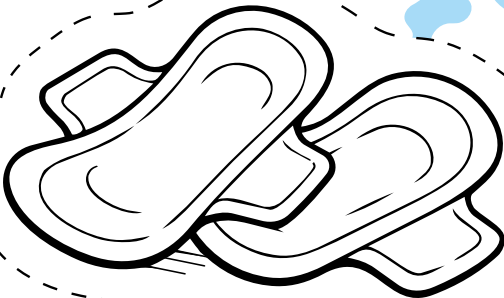
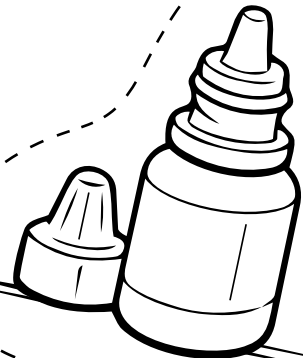
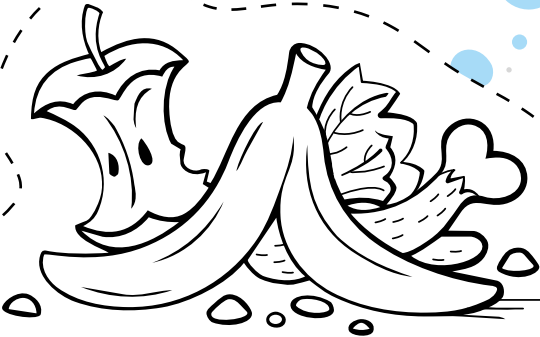
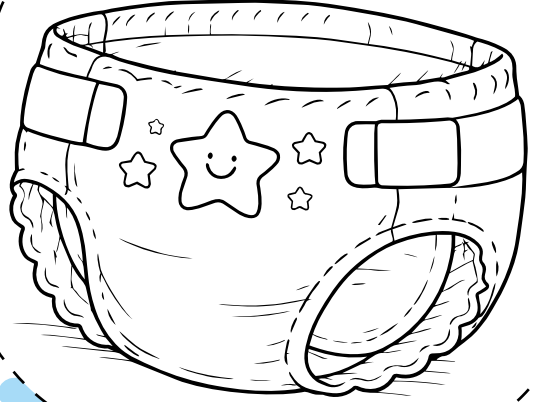
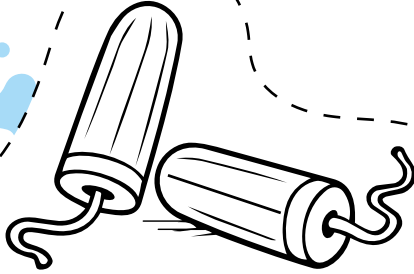
Farben & Chemikalien

Sonstiger Müll





**AQUA
LINOS**
FORSCHERWERKSTATT

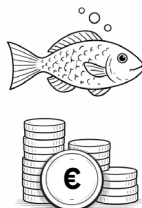


Das passiert im Abwasserkanal

Warum sind falsche Dinge im Abwasser ein Problem?



- ✗ Rohre verstopfen
- ✗ Pumpen bleiben stehen
- ✗ Wasser staut sich zurück, das kann zu Überschwemmung führen



- ✗ Flüsse und Seen werden verschmutzt
- ✗ Die Reinigung kostet viel Geld



Deine Aufgabe

2. Was verursacht welchen Schaden im Kanal?

Verbinde die Objekte mit dem Schaden, den sie im Kanalsystem anrichten.



Speisefette



Medikamente



Farbreste und Chemikalien



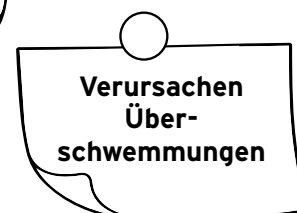
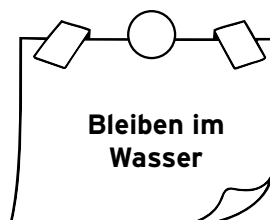
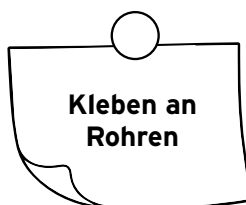
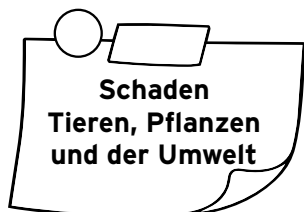
Hygieneartikel



Haare



Essensreste

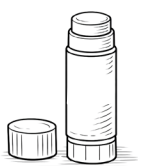


Deine Aufgabe

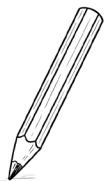
3. Jetzt wird gebastelt!

Das Kanalmonster besteht aus Dingen, die **nicht** ins Klo gehören. Schneide alle Müllabbildungen und Monsterteile aus und bastel daraus dein eigenes Monster! Natürlich kannst du dir auch selbst Teile ausdenken. Male oder baue zuerst einen Körper, danach kannst du weitere Dinge daran festkleben. Überlege: Was hat dein Monster gefressen?

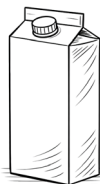
Du kannst:



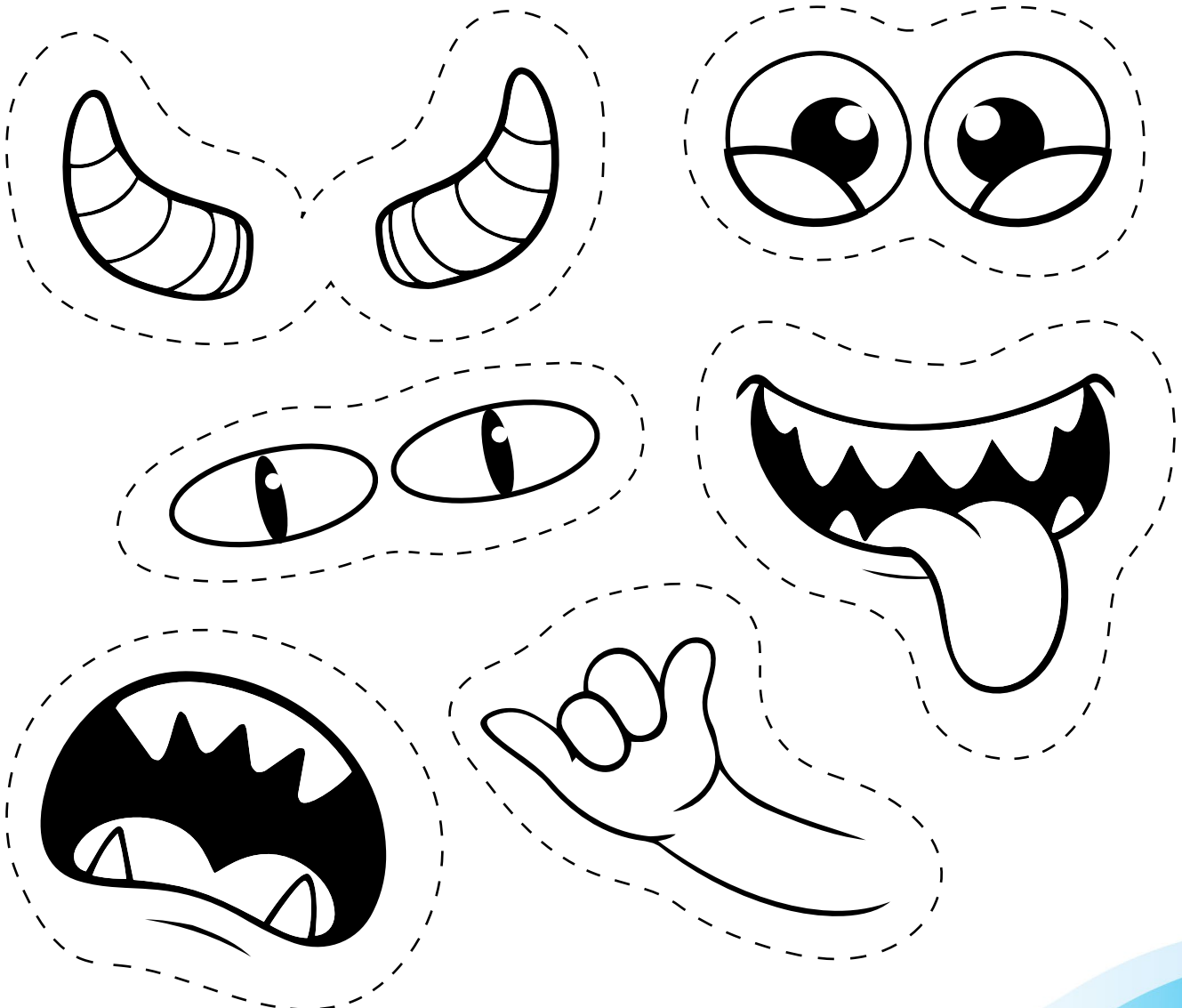
kleben,



malen

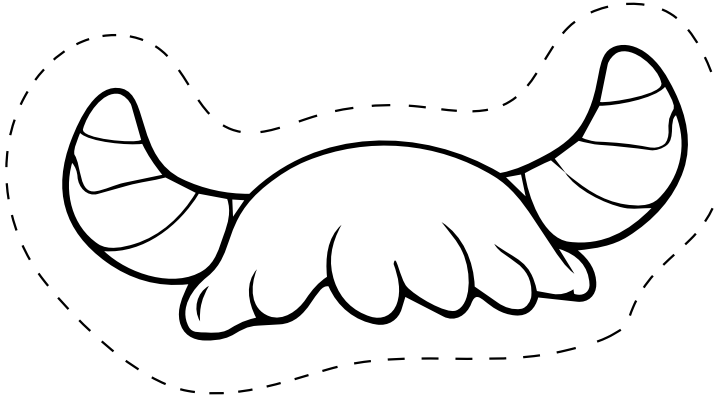
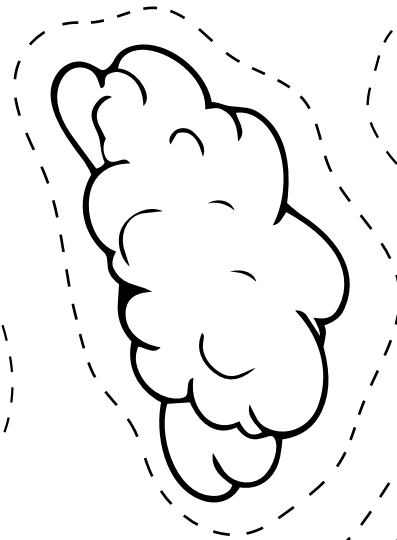
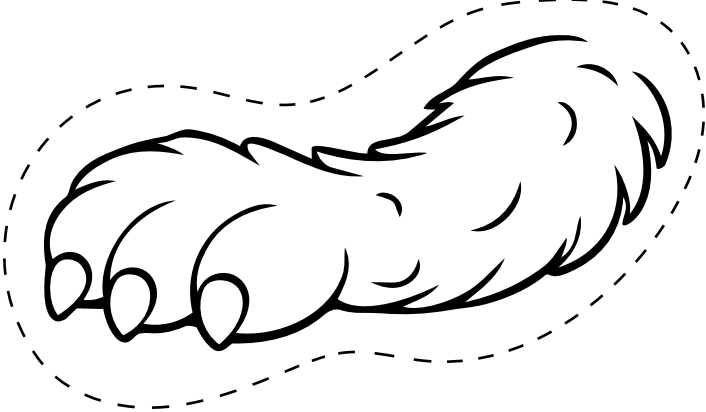
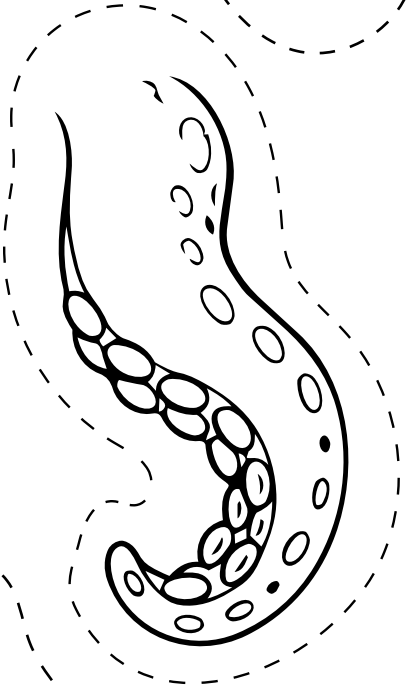
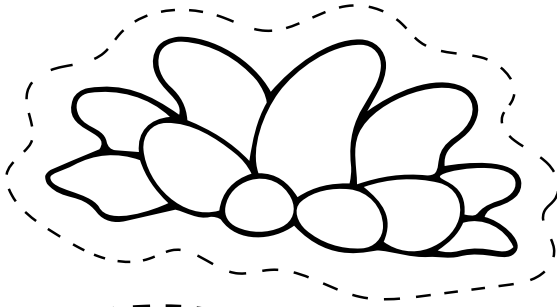
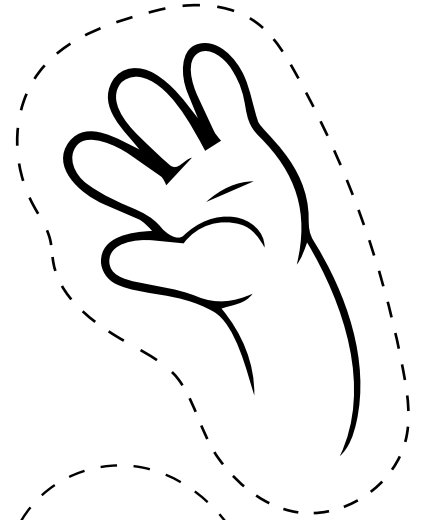
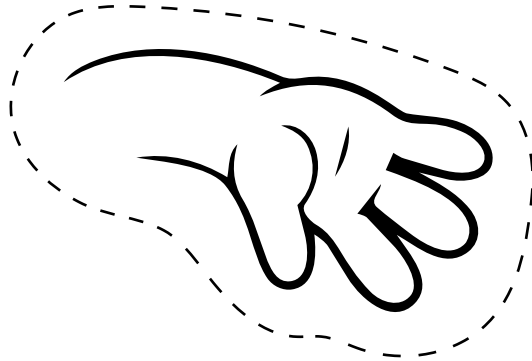
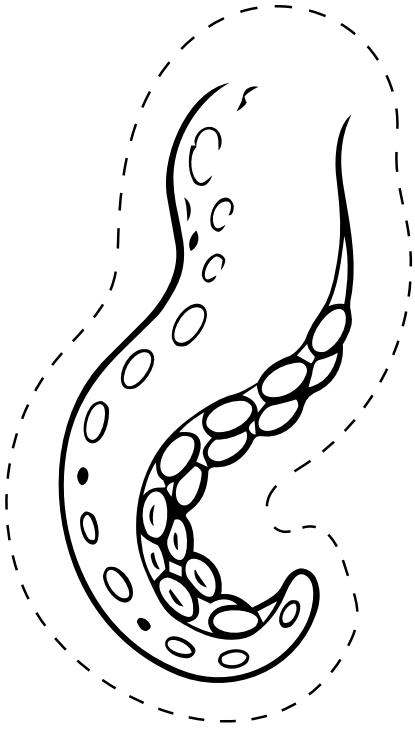


und auch ein 3D-Monster
aus mitgebrachten
Objekten bauen.





**AQUA
LINOS**
FORSCHERWERKSTATT



Deine Aufgabe

4. So stoppen wir das Kanalmonster!

Das Kanalmonster wächst, wenn Müll ins Abwasser kommt. Zum Glück kannst du helfen! Überlege gut und kreuze nur die richtigen Aussagen an.

Wir können:

- | | |
|---|--|
| ☐ Müll in den Hausmüll werfen. | ☐ einen Mülleimer im Bad benutzen. |
| ☐ Essensreste im Küchenabfluss entsorgen. | ☐ einfach alles klein genug machen und ins Klo werfen. |
| ☐ Nicht gebrauchte Medikamente zur Apotheke bringen. | ☐ Bratfett nach dem Kochen mit Küchenpapier aufwischen und im Restmüll entsorgen. |
| ☐ Feuchttücher einfach ins Klo werfen. | |
| ☐ Katzenstreu in den Restmüll werfen. | |



Merke dir: Nur der Po gehört aufs Klo!

Ins Klo gehören nur:



Fäkalien



Urin



Toilettenpapier

Alles andere gehört in den Müll – nicht ins Abwasser!

Hilf mit und zusammen besiegen wir die Kanalmonster und schützen das Wasser und die Leitungen.





Begleitblatt für Lehrkräfte

Arbeitsblatt „Kanalmonster basteln“

Klassenstufen

3-5, mit Schwerpunkt auf den Klassen 3 und 4

Fachbezug

Sachunterricht / Heimat- und Sachkunde / Umweltbildung / kreatives Gestalten

1. Thema der Unterrichtseinheit

Das Arbeitsblatt „Kanalmonster basteln“ vermittelt altersgerecht und handlungsorientiert, welche Stoffe nicht ins Abwasser gehören und welche Folgen falsche Entsorgung für Abwasserkanäle, Pumpen, Gewässer und Umwelt haben kann.

Die Bildfigur des „Kanalmonsters“ dient dabei als kindgerechte Leitidee: Alles, was nicht ins Klo gehört, lässt das Monster wachsen. Auf diese Weise werden technische und ökologische Zusammenhänge anschaulich und motivierend vermittelt.

2. Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- › Stoffe benennen, die ins WC gehören bzw. nicht hineingehören,
- › problematische Abfälle in Kategorien einordnen, einfache Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge im Abwassersystem verstehen,
- › Handlungsmöglichkeiten für den Alltag kennenlernen,
- › ihr Wissen kreativ in einer Bastelaufgabe umsetzen.

3. Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- › erkennen und unterscheiden zwischen zulässigen und unzulässigen Stoffen im Abwasser,
- › ordnen Gegenstände sachgerecht in Stoffgruppen ein,
- › erläutern einfache Folgen falscher Entsorgung,
- › entwickeln umweltgerechtes Verhalten im Alltag,
- › gestalten ein thematisch passendes Produkt in Form eines eigenen Kanalmonsters.

4.1 Benötigte Materialien

- › Arbeitsblatt
- › Schere
- › Klebstoff
- › Bunt- oder Filzstifte

4.2 Optionale Zusatzmaterialien:

- › Karton, Papier- und Verpackungsreste
- › saubere Bastelmaterialien für ein 3D-Monster
- › Wolle, Stoffreste, Zeitung, Papierreste

Es sollten ausschließlich saubere, ungefährliche Materialien verwendet werden! Ein Elternbrief liegt dem Arbeitsblatt als Kopiervorlage bei.



5. Unterrichtsverlauf

Einstieg

Der Einstieg erfolgt über den Einführungstext des Arbeitsblatts. Die Lehrkraft liest den Text vor oder bespricht ihn gemeinsam mit der Klasse.

Mögliche Impulsfragen:

- › Was gehört ins Klo?
- › Was darf nicht ins Klo?
- › Warum kann das ein Problem sein?

Aufgabe 1a: Was darf ins Klo und was nicht?

Die Schülerinnen und Schüler sammeln Begriffe und tragen diese in die passenden Spalten ein.

- › Ziel: Aktivierung des Vorwissens und erste Strukturierung.

Aufgabe 1b: Was fressen Kanalmonster eigentlich?

Die Kinder schneiden Gegenstände aus und ordnen sie Gruppen zu.

- › Ziel: Einordnung problematischer Stoffe und Vertiefung des Begriffsverständnisses.

Zwischenstation: Das passiert im Abwasserkanal

Die Folgen falscher Entsorgung werden thematisiert.

- › Ziel: Verständnis von Ursache und Wirkung im Kanalsystem.

Aufgabe 2: Schäden zuordnen

Die Schülerinnen und Schüler verbinden verschiedene Gegenstände mit passenden Schäden im Kanalsystem.

Aufgabe 3: Kanalmonster basteln

Die Kinder gestalten ein eigenes Kanalmonster aus Müllabbildungen und Monsterelementen. Erlaubt sind 2D- und 3D-Varianten.

- › Leitfrage: Was hat mein Monster gefressen?
- › Ziel: Kreative Anwendung und Vertiefung der Lerninhalte.

Aufgabe 4: So stoppen wir das Kanalmonster

Die Schülerinnen und Schüler kreuzen richtige Aussagen an.

- › Ziel: Transfer in den Alltag und Stärkung der Handlungssicherheit.



6. Merksatz: „Nur der Po gehört aufs Klo!“

Ins Klo gehören nur: Fäkalien, Urin und Toilettenpapier.

Alles andere gehört in den Müll – nicht ins Abwasser.

- Dieser Merksatz sollte am Ende gemeinsam gesichert und wiederholt werden.

7. Methodische Hinweise

- Die Aufgaben können im Plenum, in Partnerarbeit oder in Einzelarbeit bearbeitet werden.
- Die Bastelaufgabe eignet sich besonders gut für offene Arbeitsphasen.
- Eine kurze Abschlusspräsentation der Monster fördert Sprachkompetenz und Reflexion.
- Die Einheit kann als Einzelstunde oder als Doppelstunde durchgeführt werden.

8. Differenzierung

Klasse 3

- stärker angeleitete Sammlung
- mehr mündliche Besprechung
- vereinfachte Zuordnung

Klasse 4

- selbstständigeres Sortieren und Begründen
- stärkere Verknüpfung mit Alltagssituationen

Klasse 5

- vertiefende Reflexion zu Umwelt, Gewässerschutz und Kosten
- zusätzliche Diskussion über Verantwortung im Haushalt

9. Pädagogischer Hinweis

- Die Einheit verbindet Umweltbildung mit kreativem Arbeiten.
- Die Figur des Kanalmonsters erleichtert den Zugang zu einem abstrakten Thema und unterstützt nachhaltiges Lernen über Vorstellungskraft, Handlung und Gestaltung.

10. Kurzfassung für Lehrkräfte

Die Schülerinnen und Schüler lernen:

- Was gehört nicht ins Abwasser?
- Warum ist das problematisch?
- Wie kann ich im Alltag richtig handeln?
- Die Bastelaufgabe dient der kreativen Vertiefung und macht das Gelernte anschaulich und einprägsam.

11a. Lösungen Aufgabe 2

Speisefette: Kleben an Rohren, Verstopfen die Rohre, Verursachen Überschwemmungen

Medikamente: Bleiben im Wasser, Schaden Tieren, Pflanzen und der Umwelt

Farbreste und Chemikalien: Bleiben im Wasser, Schaden Tieren, Pflanzen und der Umwelt

Hygieneartikel: Verstopfen die Rohre, Verursachen teure Störungen, Verursachen Überschwemmungen

Haare: Verstopfen die Rohre, Kleben an Rohren

Essensreste: Ziehen Ratten an, Verstopfen die Rohre, Verursachen teure Störungen

11b. Lösungen Aufgabe 4

- ✓ Müll in den Hausmüll werfen.
- ✗ Essensreste im Küchenabfluss entsorgen.
- ✓ Nicht gebrauchte Medikamente zur Apotheke bringen.
- ✗ Feuchttücher einfach ins Klo werfen.
- ✓ Katzenstreu in den Restmüll werfen.
- ✓ einen Mülleimer im Bad benutzen.
- ✗ einfach alles klein genug machen und ins Klo werfen.
- ✓ Bratfett nach dem Kochen mit Küchenpapier aufwischen und im Restmüll entsorgen.



Elterninformation zur Bastelaktion „Kanalmonster“

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Unterricht beschäftigen wir uns in den nächsten Tagen mit dem Thema:

„Was gehört nicht ins Abwasser?“

Dazu gestalten die Kinder ein eigenes „Kanalmonster“. Die „Kanalmonster“ bestehen aus Dingen, die nicht ins Klo oder in den Abfluss gehören. So lernen die Kinder spielerisch, wie wichtig der richtige Umgang mit Abwasser für Umwelt, Rohre und Abwasserkanäle ist.

Für die Bastelaktion möchten wir – wenn möglich – mit gesammelten, sauberen Alltagsmaterialien arbeiten. Deshalb freuen wir uns, wenn Sie Ihr Kind bei der Materialsuche zu Hause unterstützen.

Geeignet sind zum Beispiel:

- › leere, saubere Verpackungen
- › kleine Kartons
- › Papier- und Pappreste
- › Stoffreste
- › Wolle oder Schnüre
- › saubere Deckel, Rollen oder Schachteln
- › sonstige ungefährliche Bastelmaterialien

Bitte beachten Sie:

- › Die Materialien sollten sauber, trocken und ungefährlich sein.
- › Bitte keine scharfen, spitzen oder zerbrechlichen Gegenstände mitgeben.
- › Es werden keine neuen Materialien gekauft – vorhandene Reste reichen völlig aus.

Die Kinder können ihr Kanalmonster als Bild, Collage oder kleines 3D-Modell gestalten.

Ihr Kind benötigt das Material für den Unterricht am _____
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Lehrkraft

Schule